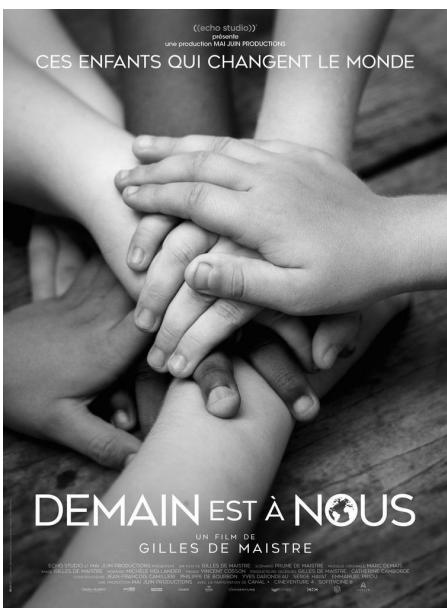


DEMAIN EST À NOUS

von GILLES DE MAISTRE

Frankreich 2019 | 83 Minuten



On peut porter la douleur de tout le monde et la transformer en joie
– dies antwortet der zehnjährige Arthur seinem besorgten Vater.
Bereits mit drei Jahren begann Arthur, sich voller Mitgefühl und
ohne jegliche Berührungsängste tatkräftig für die Obdachlosen
seiner Heimatstadt Cambrai einzusetzen.

Und seine Antwort könnte für die Haltung all derjenigen Kinder
stehen, die in *Demain est à nous* ebenfalls mit der Kamera begleitet
werden: Aïssatou, Heena, Jocelyn, José Adolfo, Kevin, Khloe und
Peter kommen aus Guinea, Indien, Bolivien, Peru und den USA.
So unterschiedlich Herkunft und Alltag dieser 10- bis 13-jährigen
Kinder auch sein mögen – vieles haben sie von klein auf mit Arthur
gemeinsam: eine hohe Sensibilität, ein ausgeprägtes Gespür für
Ungerechtigkeit und Missstände, sehr viel Mut und die
Entschlossenheit, die Welt durch konkrete Taten ein wenig zu
verbessern.

Befragt, ob diese Kinder ihn überrascht haben, äußert der mehrfach preisgekrönte Dokumentarfilmer Gilles de Maistre: *C'est incroyable de réaliser à quel point nous, les adultes, nous avons baissé les bras. La famine, la misère, les sans-abris, le chômage, quand on est un adulte, on se dit qu'il s'agit de problèmes tellement énormes qu'on ne peut pas les affronter. Or, les enfants ne raisonnent pas du tout comme ça.* Wie recht er damit hat, erleben wir momentan mit der Fridays-for-Future-Bewegung: Wer hätte je gedacht, dass die junge Greta Thunberg einen globalen Klimastreik auslösen und Politiker*innen in die Bredouille bringen würde?

ANREGUNGEN FÜR DEN UNTERRICHT

Vorbemerkung: Allein zu sehen, unter welchen Bedingungen die porträtierten Aktivist*innen aufwachsen, zu erfahren, warum sie sich engagieren und wie sie dies tun, lässt wohl niemanden kalt und bietet eine Vielzahl ergiebiger Sprechchanlässe.

Zudem kommen die Kinder in ihrer jeweiligen Landessprache zu Wort, was für Mittel- und Oberstufenschüler*innen auch sprachlich interessant sein dürfte: Durch den Film führt der 13-jährige Peruaner José Adolfo, der – wie die bolivianischen Kinderarbeiter Peter, Kevin und Jocelyn – ein gut verständliches Spanisch spricht, als Erzähler jedoch in französischem *voix-off* präsentiert wird. Khloe spricht amerikanisches, Hunter südafrikanisches Englisch. Und Aïssatou, eine 12-jährige, die vehement gegen die Zwangsheirat von Minderjährigen kämpft und neben Arthur und José Adolfo eine weitere Hauptprotagonistin des Films ist, besitzt einen guineischen Akzent.

Demain est à nous ist eine aufwühlende, herzerwärmende und eventuell sogar „ansteckende“ Weltreise, die laut Zuschauerkritik *devrait être vu de tous et dans toutes les écoles...* (siehe www.allocine.fr)

Einen ersten Eindruck können Sie über die *bande-annonce* sowie das Pressedossier gewinnen:

- <https://www.youtube.com/watch?v=aWU2JrKe24o>
- <https://medias.unifrance.org/medias/110/52/210030/presse/demain-est-a-nous-dossier-de-presse-francais.pdf>

AVANT LE VISIONNAGE

Hinweis Bei den folgenden Anregungen handelt es sich um Module, die je nach Lerngruppe ausgewählt und frei miteinander kombiniert werden können. Sämtliche Bilder erhalten Sie automatisch farbig und in guter Auflösung, wenn Sie Ihre Materialien auf der Filmtage-Seite unter der Rubrik „Schulkino“ downloaden.

Anregung 1: Einstieg über thematischen Wortschatz und die *bande-annonce*

Ziel: Die Schüler*innen lernen einige zentrale Begriffe kennen, um die Aktivitäten der porträtierten Kinder benennen zu können. Zudem werden sie für Handlungsfelder sensibilisiert, in denen sich junge Menschen engagieren können (siehe [Materialien](#)).

Als kleine Aktivität zur Schulung der *visual literacy* könnten die Schüler*innen vorab auch die *affiche* analysieren und so bereits die Grundidee des Films herausfiltern.

Sie sollten jedoch wissen, dass es sich um einen Dokumentarfilm handelt.

Schritt 1 (optional): Zur Analyse des Filmplakats erhalten die Schüler*innen jeweils nur ein Detail, das sie genau betrachten und daraus zunächst für sich Informationen über den Film ableiten sollen:

Les détails que les élèves pourraient révéler :

- les mains d'enfants (pas d'adultes !) de différentes couleurs de peau
- le « O » sous forme de globe / de mappemonde ; les mots « demain » et « nous »
- le mot « enfants » ; l'expression « changer le monde »

Daraufhin gehen sie in gemischten Dreiergruppen zusammen, tauschen sich aus und formulieren gemeinsam mündlich oder schriftlich auf einem Papierstreifen, was sie nun über den Film zu wissen glauben → gegebenenfalls exemplarische Sicherung im Plenum.

Zur Vertiefung sehen sie – zentral oder dezentral – das vollständige Plakat und wählen aus einer Liste Begriffe aus, die ihrer Ansicht nach am besten durch die Gestaltung des Plakats widergespiegelt werden.

Schritt 2: Auf der Basis von leicht modifizierten authentischen Minitexten aus einem Taschenbuch, das mit der Premiere des Films in Frankreich (25. September 2019) veröffentlicht wurde¹, ordnen die Schüler*innen durch intelligentes Raten französischen Themenwortschatz den entsprechenden deutschen Übersetzungen zu. Je nach Lernstand sollten gegebenenfalls auch die Aussprache bzw. weitere Vokabelfragen geklärt werden (siehe [Materialien](#)).

Schritt 3: In jüngeren Klassen wird die *bande-annonce* zunächst ohne Ton präsentiert. Die Schüler*innen sollen „nur“ genau hinschauen und die Bilder der porträtierten Kinder in die richtige Reihenfolge bringen sowie – falls zu sehen – die jeweiligen Namen notieren. In einem zweiten Schritt sollen sie die Kinder den jeweiligen Aktivitäten zuordnen (siehe vorhergehende FDT).

Bei einer zweiten Sichtung mit Ton hören sie heraus, wer was sagt und ergänzen die entsprechenden Namen (siehe [Materialien](#)).

In höheren Klassen können die Jugendlichen beide Aufgaben gleichzeitig bearbeiten, die *bande-annonce* wird entsprechend gleich mit Ton präsentiert.

Selbstverständlich kann die *bande-annonce* auch dezentral auf mobilen Geräten (Handys, Tablets) abgespielt werden. Dies hätte den Vorteil, dass die Schüler*innen sie individuell stoppen oder mehrfach ansehen können.

¹ MaiJuin Productions (2019) : Demain est à nous. Le roman du film. Les livres du Dragon d'or, Paris

Schritt 4: Abschließend sollten die Schüler*innen Gelegenheit haben, Stellung zu nehmen.

Als Impuls bieten sich beispielsweise an:

- der Untertitel des Filmplakats « *Ces enfant qui changent le monde* »
- die Äußerung Peters « *Pourquoi les enfants peuvent tout changer? Si on leur apprend quand ils sont petits ce qui est bien et ce qui est mal, quand ils seront grands, ils pourront changer les choses* ».
- die Äußerung Arthurs « *On peut porter la douleur de tout le monde et la transformer en joie* »

Mögliche Fragestellung: (A quel degré) Est-ce que vous êtes d'accord ? Justifiez votre opinion.
(Positionenlinie o. Ä.).

Gerade die ersten beiden Impulse legen einen Bezug zur aktuellen Lebenswelt der Schüler*innen (Fridays for future, Greta Thunberg) nahe.

Enger am Film wäre eine Meinungsäußerung zu den bisherigen Informationen:

Quels enfants / quelles initiatives / quelles conditions de vie est-ce que vous trouvez particulièrement (in)intéressant(e)s ? Pourquoi ? – dies könnte auch in einen Beobachtungsauftrag während des Kinobesuchs münden – oder zu den „Werbemitteln“: Est-ce que l'affiche et la bande-annonce vous donnent envie de voir le film / vous rendent curieux ? Justifiez votre point de vue...

Anregung 2: Einstieg über das Thema *Les droits de l'enfant* / Kinderrechte

Ziel: Die Schüler*innen informieren sich grob über die UN-Kinderrechtskonvention – die am 20. November 2019, also kurz nach den Französischen Filmtagen ihren 30. Geburtstag feiert – bzw. über die fundamentalen Rechte von Kindern. So sind sie für die Fragestellung sensibilisiert, inwiefern *Demain est à nous* auch ein Film über *les droits de l'enfant* ist.

Schritt 1: Zu Beginn tragen die Schüler*innen – eventuell auf deutsch – zusammen, welche Kinderrechte sie bereits kennen, von welchen sie denken, dass es sie eigentlich geben müsste bzw. welche sie für absolut unabdingbar halten.

Möglicher Impuls: *La « convention internationale des droits de l'enfant » est un traité international signé par 196 états. Son objectif est de reconnaître et protéger des droits spécifiques des enfants. Qu'est-ce que vous savez de ces droits de l'enfant ? À votre avis, quels droits est-ce qu'un enfant devrait absolument avoir ? etc. Discutez à deux, trois et prenez des notes.*

Kurze *mise en commun* im Plenum

Schritt 2: Zur Vertiefung der Thematik erschließen die Schüler*innen einen authentischen Sachtext² – zunächst wegen der Internationalismen und des transparenten Kontextes ohne jegliches Hilfsmittel, dann unter Zuhilfenahme eines Auszugs des deutschen Wikipedia-Eintrags. Zudem sollen sie Stellung beziehen (siehe Materialien).

Schritt 3: (optional) Etwas weniger abstrakt zeigt das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung in einem knapp 3-minütigen Videoclip von 2013 *et en français* (!) die Vielfalt von Bereichen, die international kinderrechtlich relevant sind, und führt somit zu einem zentralen Themenkomplex von *Demain est à nous* hin. (Bei Sprachanfänger*innen könnte man auch die deutsche Version verwenden.)

Möglicher Beobachtungsauftrag: Welche Kinderrechte finden wir so normal, dass wir sie nicht einmal als besonderes Recht/Privileg wahrnehmen? Welche Kinderrechte werden bei uns normalerweise nicht verletzt? Welche Kinderrechte werden bei uns eher missachtet – strukturell oder individuell?

- Les droits des enfants (BMZ): <https://www.youtube.com/watch?v=FtE9H4-kvj8> (8/10/2019)
- Kinder- und Jugendrechte (BMZ): <https://www.youtube.com/watch?v=nF4RQ-f28zE> (8/10/2019)

Schritt 4: Entweder ausgehend von den deutschen und französischen Texten zur UN-Kinderrechtskonvention/CIDE oder zusätzlich vom französischen oder deutschen BMZ-Clip sichten die Schüler*innen nun die *bande-annonce* mit dem Auftrag:

Dégagez tous les droits de l'enfant qui semblent être sujet du film « Demain est à nous ».

Anmerkung: Je nach Sprachniveau der Klasse könnte es sinnvoll sein, vorab die Schritte 2 und 3 der Anregung 1 (*Découvrir la bande-annonce*) zumindest in Teilen durchzuführen.

Nach der Auswertung könnte der Sichtungsauftrag der *bande-annonce* zu Sichtungsaufträgen für den Kinobesuch münden:

Tu es spécialiste pour les enfants des rues / les enfants travailleurs / les droits des filles / l'éducation / l'environnement ...

² Maillard, Julie, Vincent Lefevre (2019): Demain est à nous. Un film de Gilles de Maistre. Dossier pédagogique. En partenariat avec zérodeconduite.net: 9 <https://www.zerodeconduite.net/ressources/5244> (8/10/2019)

Demain est à nous

Analyser l'affiche

Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

DEMAIN EST À NOUS



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

CES ENFANTS QUI CHANGENT LE MONDE



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

DEMAIN EST À NOUS



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

CES ENFANTS QUI CHANGENT LE MONDE



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

DEMAIN EST À NOUS

Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

CES ENFANTS QUI CHANGENT LE MONDE

Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.



Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

DEMAIN EST À NOUS

Pour créer une affiche de cinéma les responsables font attention à tous les détails. Observe attentivement l'élément ci-dessous et dis ce qu'on apprend sur le film.

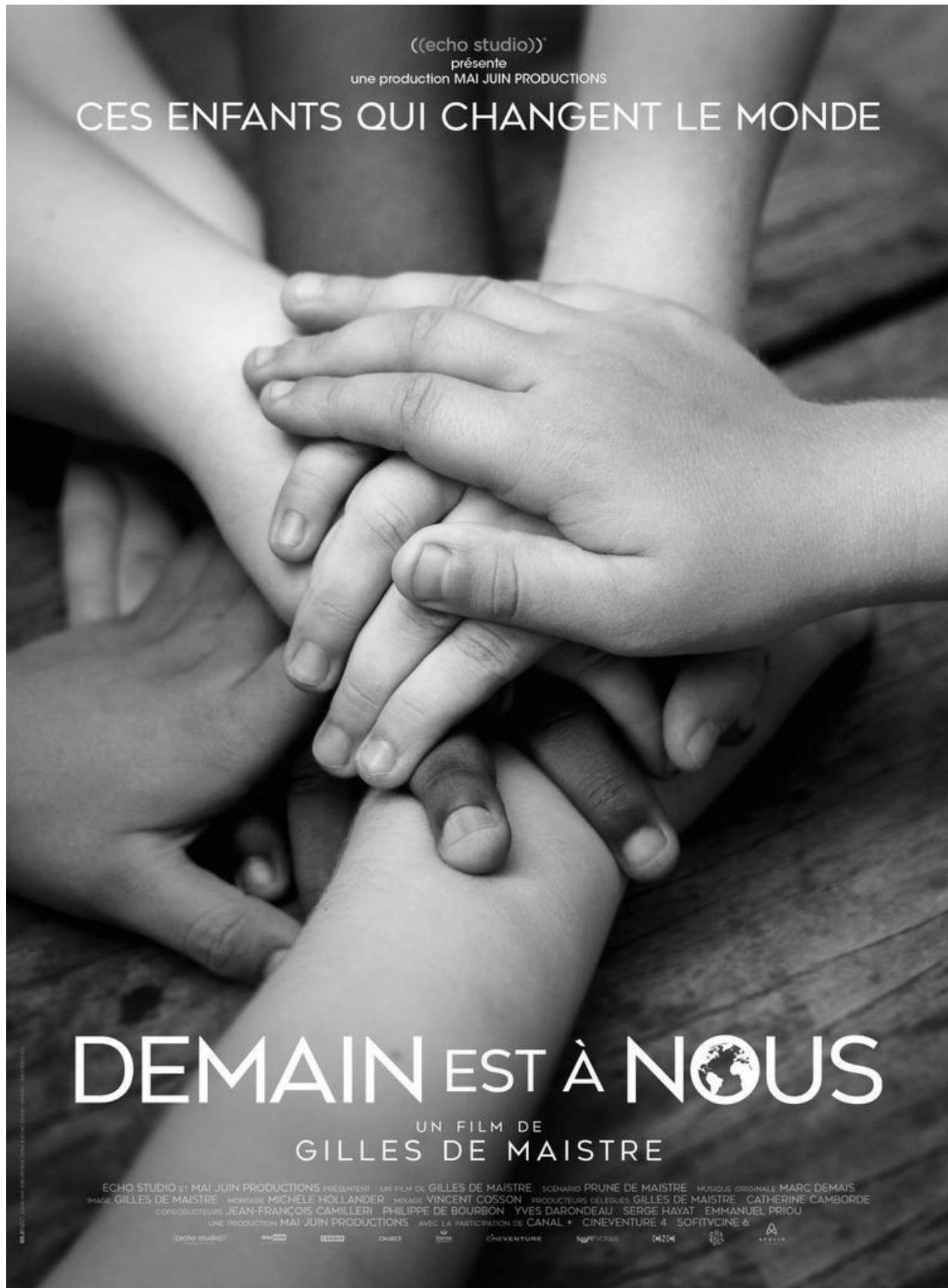
CES ENFANTS QUI CHANGENT LE MONDE

Demain est à nous

Analyser l'affiche



Regarde l'affiche et choisis les 3 mots qui – à ton avis – représentent le mieux « son message ».



le jeu

l'amitié (f.)

la coopération

l'union (f.)

le soutien

la charité

la tendresse

l'entraide (f.)
(gegenseitige Hilfe)

la familiarité

la solidarité

- 1 Voici une mini-présentation des enfants qu'on peut voir dans le documentaire *Demain est à nous* et une description de leur engagement. Relie ce qui va ensemble.

1 Banquier écolo des enfants	a) Elle est guinéenne et, à 12 ans, se bat pour le droit des filles et contre le mariage précoce .
2 Bienfaiteur des SDF	b) Ils ont 13 ans, 10 ans et 12 ans et sont membres actifs d' un syndicat en Bolivie qui défend les droits des enfants travailleurs .
3 Syndicalistes	c) Elle a 11 ans et travaille à Delhi pour un journal fait par les enfants des rues pour les enfants des rues.
4 Militante pour le droit des filles	d) Au Pérou, il a créé une banque qui permet aux enfants pauvres d'ouvrir un compte en échange de déchets recyclables .
5 Reporter des enfants	e) Elle a 11 ans et vit à Los Angeles où elle fait des sacs qu'elle remplit de produits de première nécessité pour les distribuer aux femmes sans-abris .
6 Fée des sans-abris	f) Il a 10 ans et vit dans le nord de la France. Il peint et vend ses toiles pour aider les personnes domicile fixe .

1 _____ 2 _____ 3 _____ 4 _____ 5 _____ 6 _____

- 2 Essaie de trouver dans les textes la traduction des mots suivants :

Obdachlose/Nichtsesshafte 1)

2)

3)

obdachlose Frauen

Kinderarbeiter

Gewerkschaftler*innen

Straßenkinder

eine Aktivistin

ein Wohltäter

ein Ökobankier

Mädchenrechte

wiederverwendbarer Müll/

Wertstoffe

Frühehe/Kinderehe

eine Gewerkschaft

das Allernotwendigste/

eine Grundausstattung

ein Gemälde

une ...

ein Konto eröffnen

Faire connaissance des enfants qui changent le monde

- 1 Mets les garçons et les filles dans l'ordre chronologique de la bande-annonce, note leurs noms et indique dans quel domaine ils s'engagent.

#	Les enfants	Leurs noms	Ce qu'ils/qu'elles font
			
			
6		Khloe (on ne voit pas son nom)	6 e) (mais ce n'est pas visible dans la bande-annonce...)
			
1		1) Kevin 2) 3) Jocelyn	
			

- 2 Qui dit quoi ?

C'est...

Là, vous voyez que les élèves donnent leurs déchets à recycler.

On a le droit d'exprimer notre opinion à partir du moment où on est concerné.

Si on leur apprend quand ils sont petits ce qui est bien et ce qui est mal, quand ils seront grands, ils pourront changer les choses.

On peut porter la douleur de tout le monde et la transformer en joie.

Les droits fondamentaux de l'enfant

- Lis le texte et essaie de comprendre un maximum sans utiliser ton portable ou un dictionnaire.



LA CONVENTION INTERNATIONALE DES DROITS DE L'ENFANT (CIDE)

La Convention internationale des droits de l'enfant (CIDE) a été adoptée à l'unanimité il y a tout juste trente ans, le 20 novembre 1989, par l'Assemblée des Nations unies. À ce jour, 195 pays l'ont signée, s'engageant ainsi à respecter une ensemble d'obligations envers les enfants et à rendre des comptes aux Nations unies.

La CIDE énonce 4 principes fondamentaux :

- la non-discrimination
- l'intérêt supérieur de l'enfant
- le droit de vivre, survivre, se développer
- le respect des opinions de l'enfant

Elle contient 54 articles qui définissent les droits de l'enfant, notamment :

- le droit d'avoir un nom, une nationalité, une identité
- le droit d'être soigné, protégé des maladies, d'avoir une alimentation suffisante et équilibrée
- le droit d'aller à l'école
- le droit d'être protégé de la violence, de la maltraitance et de toute forme d'exploitation
- le droit d'être protégé contre toutes formes de discrimination
- le droit de ne pas faire la guerre, et de ne pas la subir
- le droit d'avoir un refuge, d'être secouru, et d'avoir des conditions de vie décentes
- le droit de jouer et d'avoir des loisirs
- le droit à la liberté d'information, d'expression et de participation
- le droit d'avoir une famille, d'être entouré et aimé

- Voici ce qu'on peut lire sur le site Wikipedia en allemand. Compare les informations avec tes propres résultats et complète ce qui te manque.

Der Text umfasst 54 Artikel in der für völkerrechtlich verbindliche Texte üblichen Sprache; eine offizielle Fassung in „Kindgerechter“ Form existiert nicht. Die UNICEF, die Kinderrechtsorganisation der UNO, fasst den 20 Seiten langen Text in zehn Grundrechten zusammen (Die Nummerierung entspricht nicht jener der Artikel):	<ul style="list-style-type: none"> Das Recht auf Gleichbehandlung und Schutz vor Diskriminierung, unabhängig von Religion, Herkunft und Geschlecht; Das Recht auf einen Namen und eine Staatszugehörigkeit; Das Recht auf Gesundheit; Das Recht auf Bildung und Ausbildung; Das Recht auf Freizeit, Spiel und Erholung; Das Recht, sich zu informieren, sich mitzuteilen, gehört zu werden und sich zu versammeln; Das Recht auf eine Privatsphäre und eine gewaltfreie Erziehung im Sinne der Gleichberechtigung und des Friedens; Das Recht auf soziale Hilfe in Katastrophen und Notlagen und auf Schutz vor Grausamkeit, Vernachlässigung, Ausnutzung und Verfolgung; Das Recht auf eine Familie, elterliche Fürsorge und ein sicheres Zuhause; Das Recht auf Betreuung bei Behindern.
In der Praxis umfassen die Kinderrechte das Recht, in einer sicheren Umgebung ohne Diskriminierung zu leben, Zugang zu sauberem Wasser, Nahrung, medizinischer Versorgung und Ausbildung zu erhalten und bei Entscheidungen, die ihr Wohlergehen betreffen, das Recht auf Mitsprache.	

- Y a-t-il des droits qui te surprennent ? Lesquels ?

À ton avis : ces droits sont-ils tous respectés en Allemagne ?

PENDANT LE VISIONNAGE: KINOBESUCH

Demain est à nous ist eine Art Galerie, in der manche der Aktivist*innen detailliert und im Großformat porträtiert werden und manche bescheidener und kleinformatiger. Beobachtungsaufträge sollten nur auf je eines der Kinder abzielen und im Tandem vergeben werden. Für José Adolfo und Arthur, die im Film mehr Raum einnehmen, sollten mehrere Schüler*innen zuständig sein. Vorab könnten sich die Jugendlichen anhand der angegebenen Internetseiten auf ihre*n Aktivist*in einstimmen.

Alternative1: Die Schüler*innen beobachten je nach Landessprache:

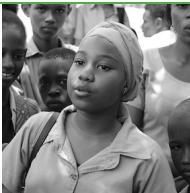
Diejenigen, die Spanisch lernen, sind für José Adolfo und die bolivianischen Kinder zuständig.

Schüler*innen, die sich im Englischen sicherer als in den romanischen Sprachen fühlen, beobachten Khloe (USA) und zusätzlich Hunter (Südafrika, ohne *fiche d'observation*), Heena spricht zwar Hindi, wird aber in jeder Szene auf Französisch durch einen gut verständlichen jungen Erzähler eingeführt, und die restlichen Schüler*innen beobachten die frankophonen Kinder Arthur und Aïssatou.

Alternative 2: Die Schüler*innen sichten den Film je nach den Kinderrechten, die sie persönlich emotional oder kognitiv besonders ansprechend finden (s.o. [Anregung 2, Schritt 4](#)).

Alternative3: *tirage au sort* ☺

		ce qu'il fait exactement :	
José Adolfo milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)		le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :	
<input type="checkbox"/> pour l'éducation <input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants <input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'être humains <input type="checkbox"/> pour l'environnement <input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoce <input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté			
son âge :	a commencé à s'engager à l'âge de ans	son pays :	sa ville :
les personnes qui l'aident :		les problèmes dans son pays :	

		ce qu'elle fait exactement :	
Aïssatou milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)		le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :	
<input type="checkbox"/> pour l'éducation <input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants <input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'être humains <input type="checkbox"/> pour l'environnement <input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoce <input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté			
son âge :	a commencé à s'engager à l'âge de ans	son pays :	sa ville :
les personnes qui l'aident :		les problèmes dans son pays :	

		<p>ce qu'il fait exactement :</p> <p>le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :</p>
Arthur milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)	sa page sur le site Facebook	<input type="checkbox"/> pour l'éducation <input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants <input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'êtres humains <input type="checkbox"/> pour l'environnement <input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoce <input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté
son âge :	a commencé à s'engager à l'âge de ans	son pays : sa ville :
les personnes qui l'aident :		les problèmes dans son pays :

		<p>ce qu'elle fait exactement :</p> <p>le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :</p>
Khloe milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)	sa page sur Internet	<input type="checkbox"/> pour l'éducation <input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants <input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'êtres humains <input type="checkbox"/> pour l'environnement <input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoce <input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté
son âge :	a commencé à s'engager à l'âge de ans	son pays : sa ville :
les personnes qui l'aident :		les problèmes dans son pays :

		<p>ce qu'elle fait exactement :</p> <p>le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :</p>
Heena milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)	la page de son journal (en anglais)	<input type="checkbox"/> pour l'éducation <input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants <input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'êtres humains <input type="checkbox"/> pour l'environnement <input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoce <input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté
son âge :	a commencé à s'engager à l'âge de ans	son pays : sa ville :
les personnes qui l'aident :		les problèmes dans son pays :

		<p>ce qu'elle fait exactement :</p>
Jocelyn milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)	un film sur les enfants travailleurs	le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :
<input type="checkbox"/> pour l'éducation	<input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants	<input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'êtres humains <input type="checkbox"/> pour l'environnement <input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoces <input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté
son âge :	a commencé à s'engager à l'âge de ans	son pays : _____
les personnes qui l'aident :		les problèmes dans son pays :

		<p>ce qu'il fait exactement :</p>			
<p>Peter milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)</p>	<p>un film sur les enfants travailleurs</p>	<p>le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :</p>			
<input type="checkbox"/> pour l'éducation	<input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants	<input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'êtres humains	<input type="checkbox"/> pour l'environnement	<input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoces	<input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté
<p>son âge :</p>	<p>a commencé à s'engager à l'âge de ans</p>	<p>son pays :</p>	<p>sa ville :</p>		
<p>les personnes qui l'aident :</p>		<p>les problèmes dans son pays :</p>			

		<p>ce qu'il fait exactement :</p>			
<p>Kevin milite... (sich gegen/für etw. einsetzen)</p>	<p>un film sur les enfants travailleurs</p>	<p>le point de départ (Ausgangspunkt) de son engagement :</p>			
<input type="checkbox"/> pour l'éducation	<input type="checkbox"/> contre / pour le travail des enfants	<input type="checkbox"/> contre l'exploitation d'êtres humains	<input type="checkbox"/> pour l'environnement	<input type="checkbox"/> contre les mariages forcés/ précoces	<input type="checkbox"/> contre l'extrême pauvreté
<p>son âge :</p>	<p>a commencé à s'engager à l'âge de ans</p>	<p>son pays :</p>	<p>sa ville :</p>		
<p>les personnes qui l'aident :</p>		<p>les problèmes dans son pays :</p>			

APRÈS LE VISIONNAGE

Anregung 1: Zur Auffrischung des Kinobesuchs noch einmal die *bande-annonce* anschauen und die Schüler*innen bitten, eine besonders berührende, ermutigende, traurige, überraschende, beeindruckende... Situation oder Szene im Dokumentarfilm zu notieren bzw. zu zeichnen. Dann Auswertung im Plenum: Gibt es Mehrfachnennungen oder Häufungen? Wie lässt sich das erklären?

Anregung 2: Auswertung und Ergänzung der Beobachtungsaufträge / *fiches d'observation* zunächst im Tandem bzw. in der Kleingruppe dann im Plenum.

Anregung 3: Eine Filmkritik äußern – entweder mündlich (*pouce levé, pouce baissé*) oder schriftlich (Amazon)

Anregung 4: Für „social-media-affine“ Lerngruppen und Lehrkräfte: sich als (zumindest zum jetzigen Zeitpunkt) erste deutsche Gruppe unter den Hashtags #demainestanous, #demainànous oder #desmainspourdemain auf Instagram und Twitter anschließen und ein dem Plakat nachempfundenes Händefoto – möglichst mit Kurzkritik – posten.
Dabei sollte auch die Mehrdeutigkeit des Titels unter die Lupe genommen werden.



Anregung 5: Mit den Schüler*innen – eventuell auf Deutsch – ins Gespräch kommen:

Quelle est la cause qui vous tient à cœur? Militez-vous aussi pour ou contre quelque chose ?
Dans quel domaine ? Participez-vous à « Fridays for future » ? À votre avis, les enfants peuvent-ils vraiment changer le monde ? etc.

Anregung 6: Das Thema *Les droits de l'enfant* vertiefen, beispielsweise anhand folgender Kurzvideos (Welche Informationen entsprechen *Demain est à nous*? Welche sind neu? Welche Zielgruppe wird jeweils angesprochen? Welche Themen werden (nicht) angesprochen?)

- 1 jour, 1 question: <https://www.youtube.com/watch?v=y63NNvyWumY>
- UNICEF France: https://www.youtube.com/watch?v=9_tkZone9o8

Auch die nach wie vor aktuelle Diskussion um die Verankerung der Kinderrechte ins Grundgesetz könnte im Unterricht beleuchtet werden:

- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend BMFSFJ:
<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/kinder-und-jugend/kinderrechte/kinderrechte-ins-grundgesetz/115436>
- Aktionsbündnis Kinderrechte ins Grundgesetz: <https://kinderrechte-ins-grundgesetz.de>

Anregung 7: Auch die französische Perspektive auf Fridays for Future und Greta Thunberg, die neben anderen Kinder-Aktivist*innen am Ende des Films zu sehen ist, lohnt es sich zu thematisieren. Hier ein paar geeignete Links:

- Canal+ über Greta Thunberg beim Klimagipfel 2019 und über ihre Klage gegen fünf Staaten (u.a. Deutschland und Frankreich) auf der Basis der internationalen Kinderrechtskonvention: https://www.youtube.com/watch?v=4N_S9zZvkx4
- Webseite der Organisation #ChildrenVsClimateCrisis, der neben Greta Thunberg die deutsche Raina Ivanova und vierzehn andere junge Menschen aus unterschiedlichen Nationen angehören: <https://childrenvsclimatecrisis.org>
- Bericht der Tagesschau darüber, warum Fridays for Future in Frankreich vergleichsweise schleppend läuft: <https://www.tagesschau.de/ausland/fridays-future-frankreich-101.html>

zu Anregung 3: Exprimer son opinion

Meilleurs commentaires des clients



Client d'Amazon



_____ (un titre)

Novembre 2019

Dites si vous avez aimé le film ou non et pourquoi : Moi, j'ai trouvé « Demain est à nous »...

inspirant
génial
émouvant
impressionnant
fantastique
touchant
magnifique
captivant (fesselnd)
...
parce que...



ennuyeux
très moralisateur
mauvais
nul
bizarre
trop pédagogique
pas réaliste (unrealistisch)
horrible
...
parce que...

